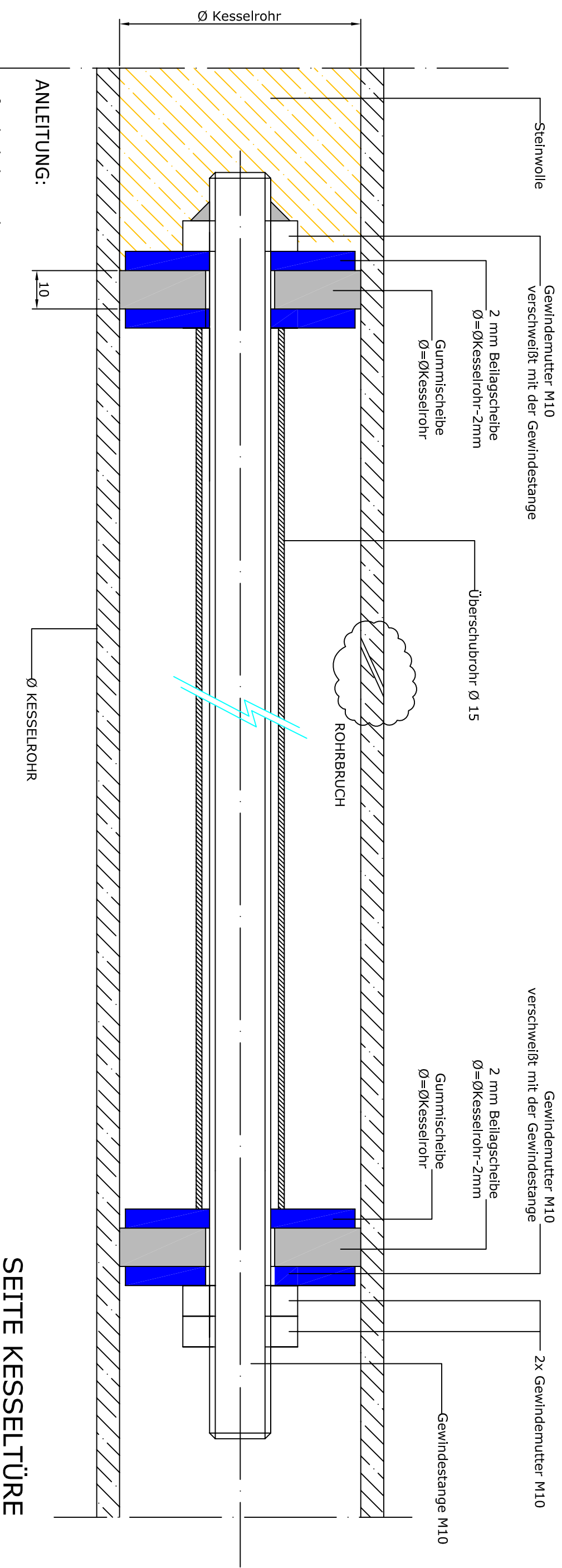


## Vorrichtung für die Abdichtung der KesselRohre



erforderliche Teile:

- 4 Metallscheiben DM ca. 3mm kleiner als der Kesselrohrinnendurchmesser und einer 11 mm Bohrung
- 2 Gummischeiben nicht all zu hart (sollte sich quetschen lassen) mit dem DM welcher dem Innenmaß des Kesselrohres entspricht - größer nicht und eine 10mm Bohrung
- 3 Muttern M 10
- 1 Gewindestange M 10 mit der Länge des Kesselrohres - oder ein normaler Rundstahl mit Enden in Gewindeausführung (wird dann auf die Rohrlänge zugeschnitten)
- 1 Überschubrohr gleiche Länge wie die Gewindestange (wird auch dann zugeschnitten)

Zusammenbau:

Auf einer Seite der Gewindestange wird das Paket Metallscheibe/Gummischeibe/Metallscheibe aufgeschoben, dann die Mutter M 10 aufschrauben (ist dann die Kessel Innenseite)

Die Mutter dann bei der ersten Scheibe anschweißen.

Gewindestange und das Überschubrohr auf die erforderliche Abdichtlänge zuschneiden - max Kesselrohrlänge (Gewindestange länger als das Überschubrohr).

Die Scheiben sollten dann etwas innerhalb des Kesselrohres zu liegen kommen.

Überschubrohr als Spannelement drüber schieben.

Das Paket Metallscheibe/Gummischeibe/Metallscheibe nachschieben.

Das Ganze ins Kesselrohr schieben und die letzte Mutter festziehen - ev. eine Kontermutter nachziehen. (Auf Kesselseite Steinwolle verwenden damit die Flamme nicht auf die Scheibe trifft. Ist aber nicht unbedingt notwendig da die Stange dann von Kesselwasser umgeben wird.)

Somit werden beide Gummischeiben etwas auseinander gedquetscht und dichten das Rohr ab.  
Das Leck füllt die Rohrkammer einfach mit Kesselwasser auf.

Das Ganze kann im Betrieb eingebaut werden und hält bis zur nächsten Kesselrevision.

IDEE entwickelt von HEIZWERK MARIA ALM  
Ansprechperson: Hammerschmid Alois  
Verkauf: Tel +43 (6584) 2179